

## ABC für ein Lager

A:

- Allergie: Wichtig für uns ist, wenn das Kind an einer Allergie leidet, dass wir dies wissen. (Lebensmittel, Medikamente, Materialien)

- Anmeldung: Anmeldeschluss einhalten. Der Anmeldeschluss dient dazu, dass die Leiter genügend früh Bescheid wissen, wie viele Teilnehmer ins Lager kommen. Anhand der Teilnehmerzahl kann das Lager besser geplant werden.

B:

- Budget: Pünktlich den Lagerbeitrag via Einzahlungsschein bezahlen. Dies erspart uns Zeit, da wir Euch nicht immer daran erinnern müssen, dass die Zahlung noch aussteht.

- Besuchstag: In der 2. Stufe gibt es in der Mitte des Sommerlagers einen Besuchstag für Eltern Verwandte und Freunde. Bitte meldet Euch pünktlich dazu an, damit die Leiter dies planen können.

C:

-

D:

-

E:

- Elektronik: Bitte gebt dem Kind keine elektronischen Geräte mit. Die Kinder brauchen diese nicht und sind nur störend. Beim Entdecken eines elektronischen Gerätes im Lager, wird es eingezogen und Ende Lager wieder abgegeben.

- Einkleidung (Motto): Durch das Lager führt ein „roter Faden“, dies bedeutet, ein Thema wird durch das Lager geführt und mit dem Programm verbunden.

F:

- Fresspäckli: Maximum 1 Fresspäckli pro Kind. Nicht zuviel, denn es gibt genügend zu Essen. 😊

G:

- Gepäck: Bitte alles in einem Rucksack packen. Nichts ausserhalb am Rucksack befestigen. Rucksack muss vom Kind getragen werden können und dessen Grösse entsprechen.

H:

- Heimweh: Gegen Heimweh kann von den Eltern ein T-Shirt oder ein Plüschtier mitgegeben werden. Was nicht gemacht wird, dass die Kinder nach Hause telefonieren können während dem Lager.

- Hauptlagerleitung: Sie ist für das Lager verantwortlich und beantwortet die Fragen. Die Hauptlagerleitung hat den J&S Leiterkurs besucht und wurde ausgebildet, ein Lager zu leiten mit allen Sicherheitsvorschriften.

- Haik: In der 2. Stufe findet während des Sommerlagers eine Haik statt. Dies bedeutet, dass die Kinder mit einem Gruppenleiter unterwegs sind. Sie müssen sich einen Schlafplatz suchen, sowie für Ihr Essen sorgen. Notfalltelefon, Notfallapotheke sind in jeder Gruppe vorhanden. Die Lagerleiter besuchen und unterstützen die Kinder bei nicht Erreichen des Ziels.

I:

- Impfausweis: Bitte eine Kopie vom Impfausweis beilegen, nicht das Original mitgeben.

- Informationsblatt: Ca 2 Wochen vor dem Lager bekommt ihr die letzten Infos für das Lager.

J:

-

K:

- Krankheiten: Wenn das Kind eine relevante Krankheit hat, welche wir wissen müssen, dies bitte frühzeitig ansprechen.

- Kleidung: Bitte nur das Nötigste einpacken. (Wetterbericht schauen) Die Kleider in Plastiksäcke packen, damit sie bei Regen nicht nass werden.

- Kontaktnummer: Die Nummer, welche angegeben wird als Kontaktnummer im Lager sollte immer erreichbar sein. Bei Notfällen im Lager werden die Eltern unter dieser Nummer angerufen.

L:

- Lagerleitung: Das ist das Team mit dem Hauptlagerleiter zusammen. Einige haben einen Leiter Kurs von J&S besucht. Pro 12 Teilnehmer muss mind. 1 Lagerleiter zur Verfügung stehen.

M:

- Medikamente: Wenn das Kind Medikamente einnehmen muss, dies bitte vor dem Lager mit dem Hauptlagerleiter oder dem Verantwortlichen für Sanität anschauen. Medikamentenwirkung sollte erklärt werden, sowie die Einnahmedosis und Zeit sollten schriftlich festgehalten werden.

N:

- Notfallnummer: Die Notfallnummer welche angegeben wird, ist nur für dringende Notfälle (Tod in der Familie, Unfall) da. Die Leiter geben während dem Lager keine Auskunft über das Befinden des Kindes.

- Notfallblatt: Das Notfallblatt soll wahrheitsgetreu und vollständig ausgefüllt werden. Auf dies stützen die Lagerleiter sich, wenn ein Notfall im Lager passiert.

- Nachkommen ins Lager: Wenn ein Kind nachkommen möchte, da zum Beispiel an diesem Tag etwas los ist oder ihr noch in den Ferien sind, solltet ihr dies so früh wie möglich der Hauptlagerleitung mitteilen. In der Regel ist dies kein Hindernis, nicht ins Lager mitkommen zu dürfen.

O:

-

P:

-

Q:

-

R:

- Regenschutz: Das Kind sollte einen dichten Regenschutz (Hose und Jacke dabei haben. Dies ist das A und O in einem Lager, denn nichts ist schlimmer, als wenn man nass ist.

S:

- Sonnenschutz: Dem Kind sollte eine Tächlikappe, eine Sonnenbrille und eine Sonnencreme mitgegeben werden. Somit kann ein Sonnenstich verhindert werden.

- Sackgeld: Nur ca 20.- Sackgeld mitgeben, die Kinder bekommen alles.

- Spenden: Lebensmittel, Geldspenden sind immer willkommen. Bitte mit der Hauptlagerleitung Kontakt aufnehmen.

T:

- Trinkflasche: Bitte gebt dem Kind eine genügend grosse Flasche für das Trinken mit. Sie sollte dicht sein und nicht aus Glas bestehen.

U:

-

V:

- Versicherungskarte: Eine Kopie von der Versicherungskarte (Krankenkasse und Unfallversicherung) muss abgegeben werden.

W:

- Wanderschuhe: Eingelaufene und dichte Wanderschuhe muss das Kind haben. Am Besten zur Anreise schon anziehen, damit die schweren Schuhe nicht getragen werden müssen.

X:

-

Y:

-

Z:

- Zecken: Die Zeckenimpfung empfehlen wir, da wir eigentlich immer im Wald sind. Wenn ein Kind im Lager eine Zecke hat, wird sie von den Leitern entfernt und am Ende des Lagers den Eltern mitgeteilt. Der Zeckenbiss wird eingezeichnet.